Im nächsten Heft ; Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **99 (2012)**

Heft 4: **Commons**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

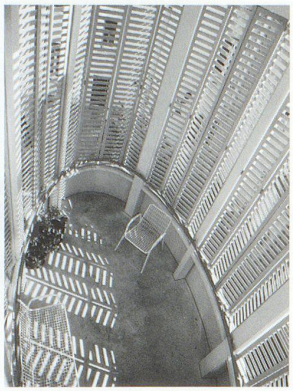

Bild: Xiaojia Zhang

Balkone und Loggien

Der private Aussenraum gewinnt zunehmend an Bedeutung – proportional zu steigendem Wohnflächenbedarf und wachsender Dichte in den Städten. Balkone und Loggien sind aus Wohnbauprojekten schlicht nicht mehr wegzudenken, weder im Stadtzentrum noch in der Peripherie. Selbst Hochhäuser können nicht auf sie verzichten: sie haben sich mittlerweile zur treibenden Kraft der Wohnbauvermarkter gemausert. Wie in keinem anderen Bauteil kollidieren hier die architektonischen Ansprüche an den Ausdruck von Gebäuden mit den Anforderungen an die Baukonstruktion. Doch das Korsett an bauphysikalischen Ansprüchen schnürt das Formideal eines kompakten Baukörpers heute derart eng, dass alle anderen Aspekte verloren zu gehen drohen. Das nächste Heft versammelt Loggien und Balkone, die auch städtebaulichen, wohnräumlichen, repräsentativen und gebrauchsorientierten Anforderungen Raum geben und wagt einen Blick in die Geschichte der bäuerlichen Laube – es ist also wieder ganz dem Wohnen gewidmet.

Des balcons et des loggias

L'espace privatif extérieur prend de plus en plus d'importance – proportionnellement à l'augmentation du besoin de volume d'habitation et à la densité croissante dans les villes. On ne peut plus concevoir aujourd'hui de projets d'habitation sans balcons ni loggias, que ce soit dans le centre ville ou dans la périphérie. Même les tours ne peuvent plus s'en passer: ils se sont mués entre-temps en arguments chocs des promoteurs immobiliers. Dans aucune autre partie de la construction, les prétentions architecturales concernant l'expression d'une construction n'entrent autant en collision avec les exigences du bâti que là. Mais le corset des exigences de physique du bâtiment enserre tellement l'idéal de forme d'un corps de bâtiment compact que tous les autres aspects risquent de se perdre. Le prochain cahier rassemble des loggias et des balcons qui laissent de la place à des exigences d'urbanité, de confort d'habitation, de représentation et à des considérations utilitaires et sera donc de nouveau consacré entièrement à l'habitat.

Balconies and Loggias

Private outdoor space is becoming increasingly important – in proportion to the increasing demand for housing space and the growing density of cities. Both in the city centre and on the urban periphery housing projects without balconies and loggias are today inconceivable. Even high-rise buildings cannot dispense with them: they have developed into a driving force for those who market housing. More than any other building element the balcony is the area where architectural aims regarding the expressive quality of buildings clash most directly with the demands made on building construction. Today the requirements of building physics form a corset that strictly determines the ideal, compact shape of the building and threatens to suppress any other aspects. The next issue compiles loggias and balconies that also provide room for the demands of urban planning, domestic living, representation and a variety of other functions and, in addition, takes a look at the history of the farmhouse alcove – it is thus, once again, devoted entirely to the spaces we live in.

Impressum
99./66. Jahrgang, ISSN 0257-9332
werk, bauen+wohnen erscheint zehnmal jährlich im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion
Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 218 14 30, Fax +41 44 218 14 34
E-Mail: redaktion@wbw.ch
www.werkbauenundwohnen.ch

Verband
BSA/FAS Bund Schweizer Architekten/
Fédération des Architectes Suisses, www.architekten-bsa.ch

Redaktion
Tibor Joanelly (tj), Caspar Schärer (cs), Roland Züger (rz), Gian-Marco Jenatsch (gmj)

Geschäftsleitung
Regula Haffner (rh), Mitarbeit Linda Benz

Grafische Gestaltung
heike ossenkop pinxit, Hanno Schabacker
www.hopinxit.ch

Redaktionskommission
Astrid Staufer (Präsidentin), Stephanie Bender, Francesco Buzzi, Josefa Haas, Dorothee Huber, Jakob Steib

Druckvorstufe
Swissprinters Zürich AG

Druck
Swissprinters St. Gallen AG

Korrespondenten
Matthias Ackermann, Basel; Anneke Bokern, Amsterdam; Geneviève Bonnard, Monthey; Francesco Collotti, Milano; Ros Diamond, London; Paolo Fumagalli, Lugano; Markus Jakob, Barcelona; Gert Kähler, Hamburg; Momoyo Kaijima, Tokio; Otto Kapfinger, Wien; Jacques Lucan, Paris; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Philipp Oswalt, Berlin; Petr Pelčák, Brno; Andreas Ruby, Köln; Yehuda Safran, Paris; Karin Serman, Zagreb; Thomas Stadelmann, Luzern; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Anne Wermeille, Porto. bauen+rechten: Dominik Bachmann, Rechtsanwalt, Zürich; Isabelle Vogt, Rechtsanwältin, Zürich

Übersetzungen
J. Roderick O'Donovan, Eva Gerber

Inseratenverwaltung
Verlag Bauen+Wohnen GmbH
Gilbert Pfau, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich
Verlagsleitung: Judith Guex
Tel. +41 44 362 95 66, Fax +41 44 362 70 32, inserate@wbw.ch

Abonnementsverwaltung und Auslieferung
Swissprinters St. Gallen AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St. Gallen
Tel. +41 58 787 58 66, Fax +41 58 787 58 15
E-Mail: wbw@swissprinters.ch

Bezugsbedingungen Inland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr.	215.–
Studentenabonnement	Fr.	140.–
Einzelhefte (+Porto)	Fr.	27.–

Bezugsbedingungen Ausland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr./€	235.–/155.–
Studentenabonnement	Fr./€	150.–/105.–
Einzelhefte (+Porto)	Fr./€	27.–/19.–

Kündigungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert. Vervielfältigung, Nachdruck oder elektronische Weiterverarbeitung, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlages.

Umschlag
Wohnhaus für Studierende in Genf von Charles Pictet. – Bild Stéphane Pecorini